

Lauf mit Herz und Kopf für Plauen

Für eine regenbogenbunte, aufgeweckte und tolerante Stadt gehen am Samstag, 8. April, erstmalig 220 Plauer Pädagogen gemeinsam in die Spur.

Von Marlies Dähn

Plauen – Das gab es noch nie in Plauen! Wenn am 8. April zwischen 10 und 11 Uhr mindestens 220 Pädagogen erwartungsfroh und gut gelaunt die Laufschuhe überstreifen, ist Begeisterung mit am Start. Wege aufeinander zu sind die Pädagogen schon gegangen und wünschen sich das auch von allen, die ihre Initiative unterstützen.

Beim Lauf für Plauen kann man Farbe bekennen. Bunt, tolerant, friedlich soll Plauen bleiben. Für Werte wie Zivilcourage und Respekt wollen sich die Pädagogen starkmachen und Vorbild sein für die Kinder, für die sie, jeder in seinem Bereich, Verantwortung übernommen haben. In neun Minuten sind die 950 Meter im Schritt-Tempo zu schaffen. Ob nun eine, fünf oder gar 14 Runden – was zählt, ist die Teilnahme. Eingebunden sind Kaiserstraße, Schildstraße, Krausenstraße, Bahnhofs- und Jößnitzer Straße. Jede gelaufene Runde wird gezählt, auf einem laminierten Ticket gelocht und am Ende in Geld umgewandelt. Dazu werden, neben Sponsoren, auch



Mit Lust und bester Laune ziehen Pädagogen an einem Strang und fordern alle auf: „Lauf für Plauen – Meine Runde(n) für unsere Stadt!“. Im Bild von links: Mirko Pabst (Lessing Gymnasium), Undine Schneider (Leiterin GS „Karl-Marx“), Elke Ordnung-Posner (Leiterin Kita „Pustebume“), Uta Richter (Grundschule Am Wartberg) und Simone Heilmann (Leiterin Dr. Ch. Hufeland Oberschule). Gestartet wird 10 bis 11 Uhr am Samstag, 8. April Ecke Jößnitzer Straße.

Foto: Dähn

die Laufteilnehmer um ein individuelles „Startgeld“ gebeten. Der Erlös fließt in das e.o.-Plauen-Projekt auf der Bahnhofstraße. Theaterleute, Volksbank, Sternquell Brauerei sind

schon Unterstützer. Sozialbürgermeister Steffen Zenner ist Schirmherr, Jörg Simmat vom Theater moderiert. Die Strecke ist barrierefrei. Jeder, dem ein friedliches, attraktives,

kinderfreundliches und sicheres Plauen am Herzen liegt, sollte am Samstag, 8. April, zwischen 10 und 11 Uhr mit Herz und Kopf für seine Stadt Runden drehen.